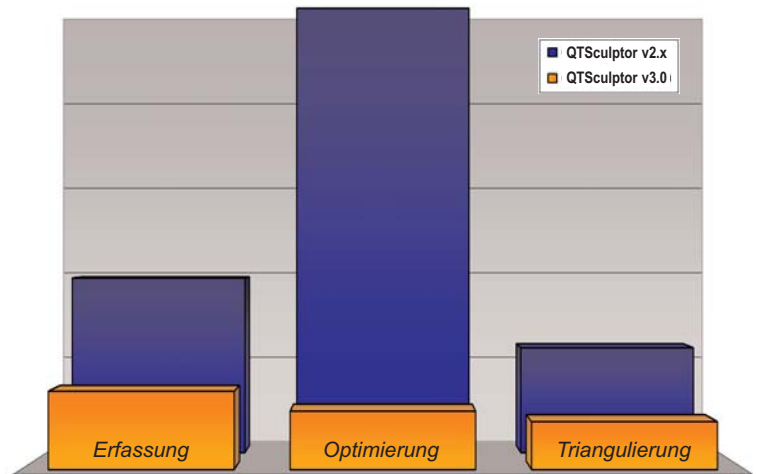


QTSculptor v3.0

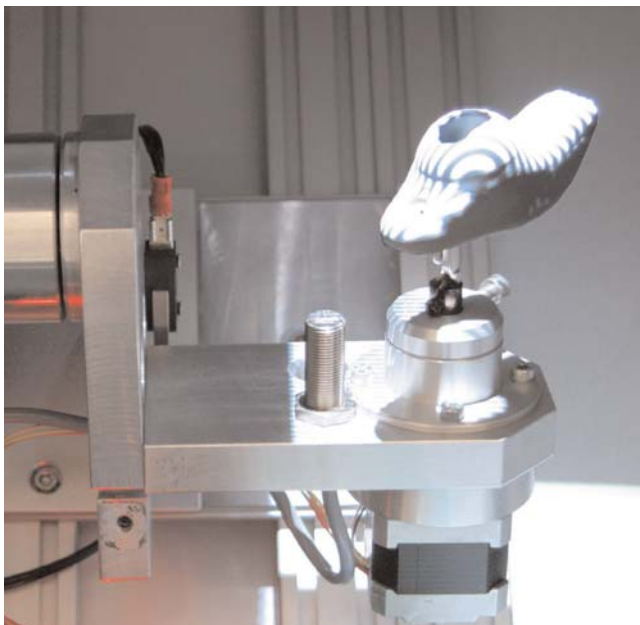
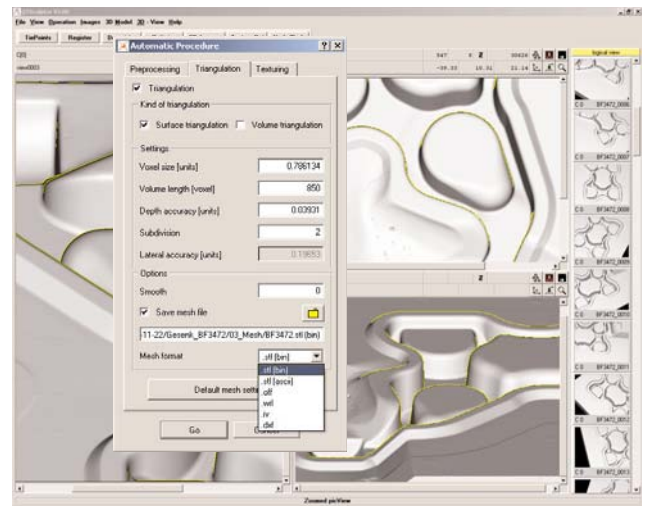
- Multiprozessor Unterstützung
- Geschwindigkeitsoptimierter Code
- Kürzere Aufnahmezeiten
- Automatisierte Verarbeitungssequenzen
- Rundum-Erfassung mit Mehrachs-Systemen
- Kalibrierzubehör eingemessen bei Carl Zeiss
- Qualitative Gewichtung jedes Messpunktes
- High Dynamic Range für schwierige Oberflächen
- Redundanznutzung
- Keine Verluste durch Marker
- Krümmungsbasierte Vermaschung



Durchschnittliche Rechenzeit für die drei Hauptphasen der Verarbeitung

Schneller zum Ergebnis

Mit der neuen Version von QTSculptor stehen Messergebnisse deutlich schneller zur Verfügung. Durch eine grundlegende Umstrukturierung der Programmierung und die konsequente Ausnutzung mehrerer Prozessorkerne werden die zeitaufwändigen Berechnungen drastisch verkürzt.



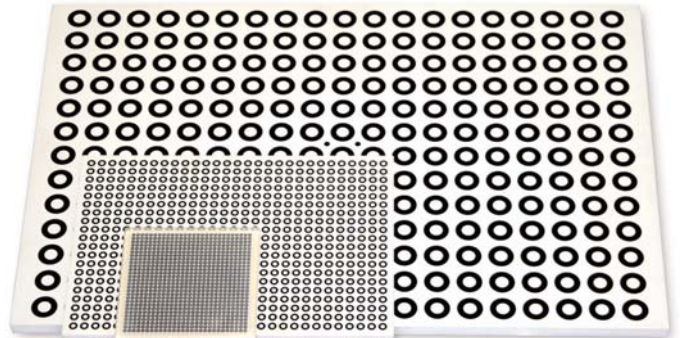
Weniger Arbeitsschritte

Um den Arbeitsaufwand zu minimieren wurden die wesentlichen Verarbeitungsschritte automatisiert. Der Anwender hat dabei weiterhin die volle Kontrolle über den Detaillierungsgrad der Ergebnisse. Der komplette Prozess, vom Scan bis zum fertigen Modell, kann in der aktuellen QTSculptor-Version sogar vollständig automatisiert werden. Durch die Verwendung mehrerer Bewegungsachsen erfasst der Scanner alle einsehbaren Bereiche automatisch. Das Modell steht auf Knopfdruck zur Verfügung.

Reproduzierbare Genauigkeit

Unser bei Carl Zeiss eingemessenes Kalibrier-Equipment, das aus einem speziell entwickelten CFK-Trägermaterial besteht, gewährleistet Datenerfassung in höchste Genauigkeit.

Für den hochsensiblen Makro-Bereich kommt als Trägermaterial Zerodur zum Einsatz, das einen extrem niedrigen thermischen Ausdehnungskoeffizienten hat.



Maximale Detailgüte

Sehr kleine und detaillierte Objekte können ohne das Setzen von Markern verlustfrei erfasst werden.

Reflektierende Oberflächen, sehr dunkle, oder kontrastreiche Objekte, werden durch das verbesserte HDR (*High Dynamic Range*) zuverlässig erfasst.

Durch die Nutzung von Redundanzen in mehrfach vermessenen Bereichen wird die Qualität der Daten weiter optimiert. Das Messrauschen wird reduziert, die Datendichte vergütet.

Basierend auf der Krümmung der vermessenen Oberflächen berechnet QTSculptor ein wasserdichtes Dreiecksnetz. Selbst feinste Details bleiben so, bei reduzierter Datenmenge, erhalten.



QTSculptor liefert mit seinen Dreiecksnetzen die qualitativ hochwertige Basis für die weitere Verarbeitung. Als Austauschformat stehen STL und weitere gängige Formate zur Verfügung.

Kontakt:

Polygon Technology GmbH
Rundeturmstraße 12
D-64283 Darmstadt (Germany)

Tel.: +49 (6151) 155-482
Fax: +49 (6151) 155-479
Email: info@polygon-technology.de
URL: www.polygon-technology.de